

# Inhalt

---

## **Einleitung**

Heidegger und das politische Denken  
Nikolai Münch/Paul Sörensen | 7

## **I. MOTIVE**

### **Zwischen Gleichschaltung und robustem Pluralismus**

Volten des »Mitseins«  
Florian Grosser | 21

### **Subjektivität ohne Souveränität?**

Politisches Denken im Ausgang von Heideggers Freiheitsbegriff(en)  
Meike Siegfried | 43

### **Heideggers ›liebender Streit‹**

Ein Modell der Anerkennung?  
Tatjana Noemi Tömmel | 61

### **Heideggers politische Ästhetik**

Geschichtliche Grenzsituationen im »Ursprung des Kunstwerkes«  
Tilman Reitz | 81

### **»Die eigentliche Würde des Menschen ist noch nicht erfahren.«**

Heideggers Kritik an der Kantischen Würdekonzepzion  
Oliver Bruns | 105

## **II. PERSPEKTIVEN**

### **Politisches Denken im Ausgang von der »Man-Analyse« in *Sein und Zeit*?**

Ole Meinefeld | 133

### **Treffen Heideggers Einwände gegen die Demokratie zu?**

Tilo Wesche | 153

## **Linksheideggerianismus?**

Oliver Flügel-Martinsen | 175

## **Heidegger, Sprache und Ökologie**

Charles Taylor | 191

## **Trauer und Menschlichkeit**

Korrespondenzen zwischen Butlers *Politik der Verletzbarkeit* und der  
Daseinsanalyse Heideggers

Anna Hollendung | 225

## **Autorinnen und Autoren | 247**